

Pieschener Zeitung

Kaditz Mickten Pieschen Trachau Trachenberge Übigau

Freude schenken

Die Zeit der Vorfreude rückt immer näher, und wir rücken dichter zusammen. Sich selbst oder anderen eine Freude bereiten – in kaum einer anderen Zeit des Jahres ist uns das so wichtig wie vor und zu Weihnachten. Wir verbringen mehr Zeit miteinander, beschenken einander. Das fällt auch im öffentlichen Leben auf. Bei den „lebendigen Adventskalendern“ öffnen Anwohner ihre Türen zum gemeinsamen Musizieren oder Plätzchenverkosten. Menschen packen Päckchen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, Ehrenamtliche betreuen Obdachlose, es wird geprobt für Auftritte fürs Krippenspiel, Kaffeetafeln werden vorbereitet für diejenigen, die Weihnachten allein verbringen. Ohne die vielen Menschen, die Zeit und Freude schenken oder Geld spenden, wäre das alles nicht möglich. Auch wir wollen Weihnachtsvorfreude verbreiten: mit unserem Adventskalender unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de. Lesen Sie mehr auf Seite 6.

Ihre Christine Pohl

Weihnachtsvarieté

Pieschen. Pünktlich zur Vorweihnachtszeit stellt der Humorist und Pantomime Ralf Herzog zusammen mit internationalen Top-Künstlern das AUGUSTTheater auf den Kopf. Am 25. November feiert „Salto Amore das Weihnachtsvarieté“ Premiere. Beginn ist 20 Uhr (PZ)

AUGUSTTheater, Bürgerstraße 63

Sprechstunde

Pieschen. Um Seniorinnen und Senioren mehr Mitspracherecht einzuräumen und sie über ortsrelevante Themen besser zu informieren werden ab sofort zusätzliche Bürgersprechstunden angeboten. Den Bürgerinnen und Bürgern soll Gelegenheit gegeben werden, sich und ihre Anliegen künftig noch besser einbringen zu können. Durchgeführt werden diese Sprechstunden jeweils von zwei Mitgliedern des Ortsbeirates.

Der nächste Termin findet am 6. Dezember im DRK-Seniorenzentrum IMPULS, Bürgerstraße 6, von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. (PZ)



DER KREATIVE WEIHNACHTSMARKT im Galvanohof ist seit vielen Jahren eine feste Institution in Pieschen. In gemütlicher und entspannter Atmosphäre wird die Adventszeit eingeläutet (Lesen Sie auf S. 4) Foto: Archiv

Über Kunst ins Gespräch kommen

Ateliergemeinschaft Trachenberge öffnet seine Räume

Bei Tee und Gebäck möchten die Künstlerinnen Alexandra Wegbahn, Steffi Köhler und Claudia Bieberstein zum Tag des offenen Ateliers am 20. November auch in diesem Jahr mit ihren Gästen über Kunst ins Gespräch kommen. Gemeinsam mit der Bildhauerin Martina Beyer und der Fotografin Anja Schneider bilden sie seit 2012 die Ateliergemeinschaft Trachenberge an der Grimmaischen Straße 2. Die Besucher erwartet eine interessante Mischung verschiedener Kunststrichtungen. Alexandra Wegbahn arbeitet eher intuitiv, ist oft auf der Suche nach dem vermeintlich Unscheinbaren, das nicht auf den ersten Blick sichtbar wird. Sie schenkt den kleinen Dingen des Lebens besondere Beachtung.

„Mit meiner Kunst möchte ich die Menschen zum Innehalten bewegen, möchte sie innerlich berühren“, erzählt die gebürtige Kölnerin. Sie mischt gern verschiedene Techniken, arbeitet auf Holz, Papier oder auch Pappe. In diesem Jahr nahm sie an der Aktion „Kunstzug“ auf der Bahnstrecke Dresden-Breslau teil. Auf sechs Hin- und Rückfahrten entstand jeweils ein Bild, das ihren ganz persönlichen Blick während der Zugfahrt zeigt. In Form von begehbaren Räumen aus Papier und Außenrauminstallationen aus Stoff setzt sie sich auf ihre Art mit dem Thema „Schutz“ auseinander. Steffi Köhler ist bekennende Malerin. Am liebsten malt sie ganz große Formate, arbeitet dabei gern mit Pigment und

selbstgemachten Farben. Daneben zeichnet sie auch mit Tusche und Feder, vieles davon entsteht auf Reisen. Im Gegensatz zu Alexandra Wegbahn mischt sie nicht verschiedene Techniken in einer Arbeit. (Weiter auf S. 4)

Zum Jahresausklang möchte ich mich bei allen Kunden und Patienten mit einem Kalender für das nächste Jahr 2017 bedanken.

Wir haben uns wieder etwas Besonderes für Sie einfallen lassen! Kommen Sie rein in die Apotheke und holen sich Ihren Kalender ab.

Und falls Sie noch ein besonderes Weihnachtsgeschenk suchen – bei uns finden Sie sicher etwas!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes und gesundes Jahr 2017.

APOTHEKE AM SACHSENBAD
Wurzener Str. 4 · 01127 Dresden
Mo bis Fr 7–18.30 Uhr · Sa 8–12 Uhr

Ihre Apothekerin Dr. Margarethe Schauf und das Team der Apotheke am Sachsenbad
Ihre Margarethe Schauf

Technik Ambiente
LOEWE SONOS
LG OLED TV

Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

HAUPTSTRASSE 29

Unsere Themen

- Tag der offenen Tür S. 2
- Gemütlich in den Advent S. 4
- Märchen auf dem Eis S. 5
- Adventsaktion S. 6
- Vorweihnachten S. 7
- Rockband 60 Plus S. 10
- Bibliothek lädt ein S. 12
- ... und mehr!

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



Klage abgewiesen

Mit ihrer Klage gegen die Landeshauptstadt Dresden ist Regine Töberich in erster Instanz gescheitert. Die Architektin hatte Schadensersatzansprüche im Zusammenhang mit dem von ihr geplanten Projekt Marina Garden an der Leipziger Straße geltend gemacht. Dresden hatte diese Pläne kassiert. (PZ)

Die nächste „Pieschener Zeitung“ erscheint am **7.12.2016**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **28.11.2016**.

OPTIK MÄLZEREI Inh. Gert Wagner

NUR BIS 30. NOVEMBER

NULLTARIF-AKTION

Beim Kauf von 1 Paar entspiegelten Markenbrillengläsern in Ihrer Sehstärke erhalten Sie eine Brillenfassung im Wert von bis zu 70 Euro zum Nulltarif.

Ihr Meisterbetrieb für Augenoptik
Heidestraße 1-3 | 01127 Dresden | Tel. 0351 4278550

5. Trachauer Weihnachtsmarkt

Wann? Samstag, 10. Dezember 2016 und Sonntag, 11. Dezember 2016
jeweils von 15.00 bis 20.00 Uhr

Wo? Dopplerstraße an der Doppelhelix in 01129 Dresden

Was? Traditionelle Marktstände
Glühwein und Bratwurst

Für Kinder: Eisenbahn, Basteln, Weihnachtsmann u.v.m.

mehr Informationen im Innenteil... **WGTN**

Dem Leben einen würdigen Abschied geben

ANZEIGE

Das Bestattungsinstitut Teuchert hilft in den schweren Stunden

Hier stellt sich Ihnen ein reines Dresdner Familienunternehmen mit fachgeprüften Bestattern vor. Wir helfen Ihnen Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen, telefonisch unter der Rufnummer 8494523.

Durch die langjährige Erfahrung von Brigitte Teuchert, seit 1970 im Friedhofs- und Bestattungswesen, kann sie den Hinterbliebenen eine umfangreiche Beratung bieten. Diese Erfahrung und ihr Wissen hat sie auch an ihre Mitarbeiter weiter gegeben.

Wir erleben immer wieder, dass sich viele Leute nicht mit dem Ableben beschäftigen.

Viele Angehörige wissen nicht, was der Verstorbene sich gewünscht hat, beispielsweise eine Erd- oder Feuerbestattung. Es ist wichtig, mit den Angehörigen darüber zu sprechen, wie man bestattet werden möchte. Einige schreiben es auf. Aber wir meinen, es ist besser, darüber zu reden, auch wenn es manchmal schwer fällt. Ältere Menschen meinen oft: Die Kinder haben ja doch keine Zeit auf den Friedhof zu gehen, wir gehen da lieber auf die Wiese. Doch warum, wenn meistens eine eigene Grabstelle lieber wäre? Können die Kinder nicht den Wunsch erfüllen? Vorsorge zu treffen und einen Bestattungsvorsorgevertrag abzuschließen ist zu empfehlen. Damit geht für jeden Menschen sein individueller Wunsch zur Bestattung in Erfüllung. Und die Kinder und Angehörigen wissen, dass sie richtig handeln werden, denn der Verstorbene hat selbst die Entscheidung der Bestattung getroffen. Alle stehen wir eines Tages vor

dem Ende unseres Lebens, das ist unausweichlich. Nur keiner weiß, wann er gehen muss.

Brigitte Teuchert weiß, wovon sie spricht, denn sie hat schon nahe Familienmitglieder verloren.

Gerade jetzt in der Zeit um Totensonntag und Weihnachten herrscht in einigen Familien viel Trauer. Sie haben einen lieben Menschen verloren. Doch wenn man in der Familie etwas näher zusammenrückt und füreinander da ist, dann wird es etwas leichter. Die Mitarbeiter der Bestattung Teuchert merken in dieser Zeit besonders, sie sind nicht nur Bestatter sondern mehr denn je auch Seelsorger. Die Unsicherheit und Sorge der Hinterbliebenen spüren sie in diesem Monat besonders. Die Mitarbeiter helfen den Hinterbliebenen nicht nur bei den Bestattungsgesprächen. Sie bestellen Pfarrer oder Redner, Musik sowie Anzeigen in der Zeitung und die Blumen. Selbst hergestellt werden Trauerdrucksachen, auf Wunsch erfolgt auch die Abrechnung mit den Versicherungen.

Auf die Erfahrungen des Instituts kann jeder bauen. Wichtig ist, den Angehörigen hilfreich zur Seite zu stehen und für den Abschied eine würdige Umrahmung zu schaffen. Auf Wunsch kommen sie auch zur Aufnahme ins Haus. Das Bestattungsinstitut Teuchert verfügt über eine eigene Feierhalle, in der auch samstags Feierlichkeiten durchgeführt werden können. Es ist viermal in Dresden sowie in Moritzburg mit Filialen zu finden.

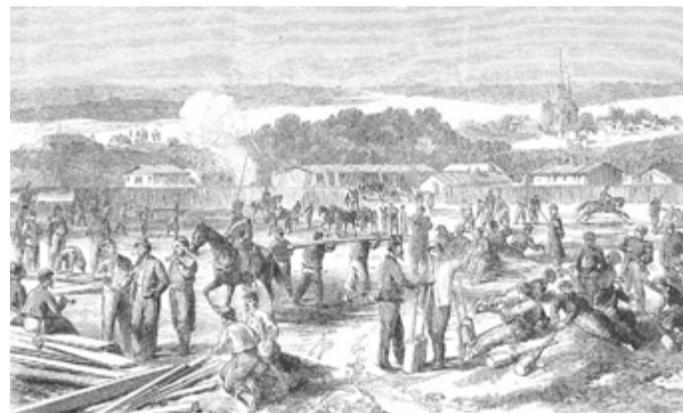
Generationen gehen, doch das Gute bleibt!

www.bestattung-teuchert.de

Grabstätten auf den Kaditzer Friedhöfen

Begräbnisanlage für französische Soldaten

„Die Ereignisse des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 berührten Dresden zwar nicht direkt, aber bereits nach den Siegen der deutschen Armeen im August und der ersten Septemberhälfte des Jahres 1870 ergab sich die Notwendigkeit, plötzlich Zehntausende gefangen genommene französische Soldaten im Hinterland unterbringen zu müssen. So wurde auch die Haupt- und Residenzstadt Dresden zum Endpunkt solcher Transporte. Der erste traf am 16. September 1870 ein. Den Ankommenden dienten zunächst die damals noch östlich der Hauptstraße stehenden Kasernen der Dresdner Garnison als Unterkunft. Nachfolgende Transporte mit Tausenden Gefangenen wurden in dem [...] leicht zu überwachenden Elbbogen zwischen Kaditz und Übigau auf der Flur des letztgenannten Dorfes in einem Barackenlager untergebracht.“ (Gedenkstein auf Franzosenfriedhof, Bernd Hünlich, DIE UNION, November 1983). Die völlig unzureichenden hygienischen Bedingungen im Übigauer Barackenlager sowie der strenge Winter 1870/71 und nicht zuletzt das Elbehochwasser in der zweiten Februarhälfte 1871 forderten den Tod von insgesamt 116 französischen Kriegsgefangenen. Auf dem 1862 angelegten Kaditzer Friedhof an der Serkowitzer



FRANZÖSISCHE GEFANGENE BEIM Bau ihres Barackenlagers zwischen Übigau und Kaditz an der Elbe bei Dresden. – nach einer Skizze von Friedrich August Reinhardt (1831–1915).
Repro: Autor

Straße wurden sie beigesetzt. Seitdem wird dieser Friedhof von den Einheimischen auch „Franzosenfriedhof“ genannt.

Der 1872 durch eine französische Stiftung errichtete und 1999 auf Initiative des ehrenamtlichen Denkmalpflegers Dr. Manfred Dreßler (1931–2013) rekonstruierte Gedenkstein trägt in französischer Sprache eine Inschrift. Ins Deutsche übersetzt lautet sie: Zum Gedächtnis der 1870/71 verstorbenen französischen Soldaten. Errichtet von ihren Landsleuten. R.I.P. (Requiescat in pace – Ruhe in Frieden). Seit dem Jahre 2000 ist die Begräbnisstätte der französischen Soldaten als „Militärische Gedenkstätte“ ausgewiesen,

„Auch angesichts der Millionen Toten in den beiden Weltkriegen des letzten Jahrhunderts“, so der Dresdner Kunsthistoriker Bernd Hünlich (1943–1992) in seinem oben angeführten Beitrag aus dem Jahre 1983, „sollte uns die Sprache des Gedenksteins nicht unberührt lassen.“ Eine Mahnung, die heute aktueller denn je ist!
(K. Brendler)

Anmerkung:
Auf dem St. Pauli-Friedhof hatten ebenfalls französische Soldaten ihre letzte Ruhestätte gefunden. Sie alle, 427 an der Zahl, waren vom 30. September 1870 bis zum 10. Juli 1871 in den drei Dresdner Reservelazaretten und im Garnisonslazarett verstorben.

Tag der offenen Tür

Radeberger Vorstadt. Am 5. Dezember jährt sich die friedliche Besetzung der Stasi-Bezirksverwaltung Dresden zum 27. Mal. Aus diesem besonderen Anlass lädt die Gedenkstätte Bautzner Straße alle Interessierten zu einem kostenfreien Besuch ein.

Die Besucher haben dabei die Möglichkeit, den historischen Ort selbst aber auch im Rahmen von Führungen zu erkunden. Als sach- und fachkundige Gesprächspartner stehen Zeitzeugen und Experten zur Verfügung. Mit der Architektur- und Entwicklungsgeschichte des Geländes rund um die

Gedenkstätte befasst sich ein Rundgang mit dem Denkmalforscher Christian Peter Mallwitz. Beginn ist 10 Uhr. Dazu gibt es zwischen 10 und 18 Uhr Führungen durch den sowjetischen Haftkeller, das Hafthaus und den Festsaal. Eine Komplettführung steht ab 16 Uhr auf dem Programm. Außerdem wird 12 Uhr ein Theaterstück aufgeführt, das im Rahmen des Schülerfreizeitprojektes „angeeckt.“ entstanden ist. (StZ)

Gedenkstätte Bautzner Straße
Dresden.

Bautzner Straße 112a,
01099 Dresden, 5. Dezember 2016,
10–18 Uhr

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Letztes Geleit

ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001
094-10000



Wir helfen weiter Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

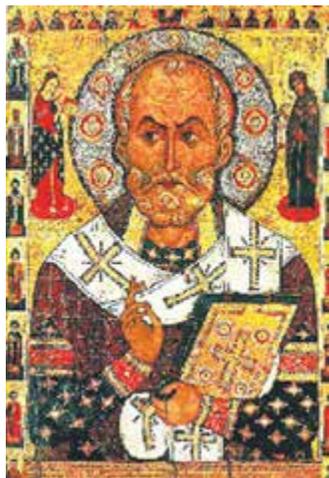
Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



**Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens**

Am 6. Dezember ist Nikolaustag

Am Abend des 5. Dezember stellen die Kinder ihre Schuhe oder Strümpfe in der frohen Erwartung vor die Tür, dass diese am Morgen des 6. Dezember, dem Nikolaustag, mit Geschenken gefüllt sind. Namensgeber für diesen Brauch ist der heilige St. Nikolaus, um dessen Person sich die verschiedensten Legenden und Erzählungen ranken. Seine Gestalt geht auf den Bischof von Myra zurück, der im 4. Jahrhundert im türkischen Myra gelebt haben soll. Belegt ist sein Tod am 6. Dezember. Die Jahreszahl des Todestages liegt zwischen 345 und 351 u.Z. Der für



Russische Ikone (1294)

seine Barmherzigkeit bekannte Bischof hatte ein großes Herz für Kinder und Arme und schenkte ihnen alles, was er besaß. Aus diesem Grunde wurde er zu einem der beliebtesten Volksheiligen in vielen Nationen und wird verehrt bis zum heutigen Tag. Außerdem gilt der seit 1555 als Gabenbringer für Kinder belegte heilige St. Nikolaus auch als Nothelfer der Gebärenden, als Heiliger der Bäcker und Metzger, als Schirmherr der Advokaten und Kaufleute, der Bettler und Diebe und als Schutzpatron der Kinder. (Text/Abb. K. Brendler)

„Gelichter“ wieder vor der Scheune

Äußere Neustadt. Nach der baubedingten Verlegung des Weihnachtsmarktes im Vorjahr findet das traditionsreiche „Neustädter Gelichter“ nun wieder direkt vor der Scheune statt. Zwischen 24. November und 22. Dezember kann unterm übergroßen Schwipsbogen nach Geschenken gestöbert werden. Selbiger Schwipsbogen wird übrigens auch in verschiedenen kleineren

Varianten für das heimische Wohnzimmer angeboten. Außerdem gibt es räuchernde Olaf-Schubert-Doubles, uprecycelte Schätze von Geldschneider & Co., aber auch punkige Accessoires von Pesperoni Design sowie viele weitere handgemachte Schätze zu entdecken. Für das leibliche und geistige Wohl ist natürlich gesorgt. Regenschutz kann man sich an einen

der Bolleröfen lehnen und Kraft für das eigentliche Fest sammeln oder einfach nur am Lagerfeuer einen Glühwein genießen. Darüber hinaus wird es im Laufe der Wochen ein abwechslungsreiches kulturelles Rahmenprogramm mit unterschiedlichsten Veranstaltungen geben. Dass dabei der 65. Geburtstag der Scheune angemessen gewürdigt wird, versteht sich von selbst. (StZ)

ANZEIGE

7. Handgemacht-Kreativmarkt

Nicht nur Selbermachen ist angesagt, Handgemachtes liegt auch voll im Trend, ist Teil des neuen Lifestyles. Do-it-yourself heißt die Devise ohne Wenn und Aber!

Für Individualisten, Designer und alle, die keine konfektionierte Massenware akzeptieren sind die „Handgemacht-Kreativmärkte“ in der Messe Dresden schon immer ein Geheimtipp. Am 26. und 27. November ist es wieder soweit. Zwischen 11 und 18 Uhr erwarten

die Besucherinnen und Besucher zahlreiche Angebote. Die Gäste der Schau haben Gelegenheit einzutauchen in eine bunte Welt voller Kreativität und einzigartiger Produkte. Bastelangebote machen das Event zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Gerade in der Vorweihnachtszeit lassen sich hier viele Anregungen und Ideen sammeln. „Handgemacht“ ist definitiv die ultimative Adresse für Leute, die dem Mainstream ein für allemal Tschüss sagen wollen. (StZ)

Lesung mit Musik

Äußere Neustadt. Am 6. Dezember liest der Autor Anton Launer in der Bar „Zille“, Görliitzer Straße 5, die besten seiner Neustadt-Kneipengeschichten aus seinen Büchern „Anton und der Pistolenmann“ und „Anton auf der Louise“. Dazu wird der Blues-Rocker Biggs Jackson in die Saiten greifen. Er unterstützt die Lesung an Akustik-Gitarre und Mundharmonika unterhaltsam, einzigartig und manchmal eigenartig. Beginn der Veranstaltung ist 20 Uhr. (DN)

ANZEIGE

Wollträume und Inspirationen im Nähkabinett

Herzlich willkommen in unserem Traumladen voller Wolle und seien Sie sicher, Wolle und Stricken machen süchtig. Ein Rausch an Farben und Materialien begrüßt Sie und es gibt nichts Schöneres für uns, wenn Sie mit einer großen Tüte voll Wolle und mit strahlenden, glücklichen Augen unser Geschäft verlassen, um noch am gleichen Abend Ihr neues Strickprojekt zu starten.

Also nochmals herzlich Willkommen im Dresdner Nähkabinett, ein gut-sortiertes Handarbeitsgeschäft mit Tradition, das sich schon seit 1947 im Dresdner Stadtteil Pieschen und jetzt in der altbekannten Geschäftsstraße – in der Oschatzer – befindet.

Wir möchten Sie mit einer großen Auswahl an Garnen der Marken Lang Yarns aus der Schweiz, Katia aus Spanien, Online, Opal, Rico Design aus Deutschland und einer kleinen Auswahl der Marke Manos del Uruguay verwöhnen. Dazugehörend ein umfangreiches Sortiment an Stricknadeln von addi, Prym und Knit pro mit viel Strickzubehör. Sie finden bei uns auch viele Strickproben zum Anfassen und Wollfühlen sowie zahlreiche Inspirationen zur Ideenfindung.

Wir unterstützen Sie von Anfang an bei Ihren Strickprojekten, beginnend bei der Wollauswahl bis hin zu Problemen bei der

Wir sind dabei!

Fertigstellung Ihres Traums aus Wolle.

Bei uns im Geschäft gibt es einen Stricktreff und ein großes Kursangebot zum Erlernen von verschiedenen Handarbeitstechniken.

Auch für die Freunde des Kreuz- und Spannstiches ist gesorgt. Stickgarne in allen Farben von DMC, Perlarn, Handarbeits- und Stickpackungen sowie eine große Auswahl an Stickvorlagen und die dazugehörigen Handarbeitsstoffe sind vorrätig. Knöpfe der Firma Dill und diverse Kurzwaren runden unser Angebot ab. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.dresdner-naehkabinett.de

Gaststätte



Inh. Michael Schützenmeister

Sachsenstraße 31 · 01445 Radebeul
Tel.: 0351 87949561
Funk: 0174 3085224
Fax: 035204 78360
www.gaststaette-loessnitzblick.de

Unsere Öffnungszeiten:
Nov.–März Mo. + Di. Ruhetag
Mi.–Fr. 16–22 Uhr
Sa. 14–23 Uhr
So./Feiertag 11–20 Uhr

10.12. Tanz ab 19 Uhr · 25./26.12. 11–15 Uhr geöffnet
31.12. 17–22 Uhr, 01.01. 12–17 Uhr geöffnet
Um Reservierung wird gebeten.



FARBEN-SCHNALKE
GmbH & Co. KG
Groß- und Einzelhandel



Wir sind dabei!

Wir erstellen
Ihr persönliches Farbkonzept.

Fachmännische Wohnraumberatung auch gern vor Ort.

Farben · Tapeten · Fußbodenbeläge

Großhainer Str. 145 · 01129 Dresden · Telefon (03 51) 858 01 61

nach Strick und Faden

Wolle und Garne
aus aller Welt!

Inhaberin Kristina Ringat

Rothenburger Straße 14
01099 Dresden
Fernsprecher 0351 8104086
nachstrickundfaden@web.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 11–19 Uhr · Sa 11–16 Uhr
An den Adventssamstagen
bis 18 Uhr geöffnet.

Inh. Franziska Meister

Mo 14–18 Uhr, Di bis Fr 10–18 Uhr, Sa 09–12 Uhr

Wollspeicher

Trachenberger Straße 20
01129 Dresden

Tel. 0351 86299381
kontakt@wollspeicher.de
www.wollspeicher.de



Dresdner Nähkabinett

Der nächste Winter
kommt bestimmt und
Weihnachten kommt
schneller als man denkt.

Oschatzer Str. 12 · 01127 Dresden · Telefon 03 51/8 48 93 98
Mo–Fr 10–18 Uhr/Sa 10–13 Uhr · www.dresdner-naehkabinett.de

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.



Mehr für mich.

Für Sie vor Ort:
Dr. Ulrike Luxig 01099 Dresden · Bautzner Straße 45–47
Jan Kunze 01108 Dresden · Königsbrücker Landstraße 295

Tel. 8996981
Tel. 8900251

Vereinigter Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

Gemütlich in den Advent Über Kunst ins Gespräch kommen

Langweilig wird es auch in diesem Jahr nicht, beim Kreativen Weihnachtsmarkt im Galvanohof. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Am 26. und 27. November ist es dann soweit. Die Kreative Werkstatt verwandelt sich in eine einzige große Bastelstube. In gemütlicher Atmosphäre wird die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Selbermachen ist angesagt. Die großen und kleinen Gäste können sich daran versuchen, Hampeliesel aus Holz zu bauen, Weihnachtskugeln aus Papier und Folie zu gestalten aber auch Brettchen zu brennen, Kränze zu binden und Weihnachtsteller zu bemalen. Ideen für individuelle Geschenke zum Fest sind also alles andere als Mangelware. Wie wäre es zum Beispiel, Stoffbeutel zu bedrucken oder Tassen und Tierfiguren zu glasieren. In der Kreativen Werkstatt gibt es an diesem ersten Adventswochenende den nötigen Support. Natürlich muss niemand auf die obligatorischen Adventbratwürste, das Weihnachtsgebäck, Kaffee, Tee, Kakao und Glühwein verzichten.

Wer weniger auf Basteln steht, aber trotzdem nicht auf originelle Geschenke verzichten möchte, sollte im Galvanohof ebenfalls fündig werden. „Kunst und

Kaffeetasse“ heißt das Stichwort! Im Rahmen dieser schon traditionellen Verkaufsausstellung sächsischer Künstlerinnen werden Malerei, Grafik und Keramik aber auch kunsthandwerkliche Arbeiten, Papierschmuck u. v. a. präsentiert. Geöffnet bleibt die Ausstellung bis 23. Dezember. (m-r.)

Workshop

Für den Workshop Kaltnadelradierung, der am 3. Dezember in der Zeit von 10 bis 14 Uhr in der Kreativen Werkstatt stattfindet, sind noch einige wenige Plätze frei. Anmeldungen unter Tel. 8584200 oder info@kreative-werkstatt.de. (PZ)

Kreative Werkstatt, Galvanohof, Bürgerstraße 50



Foto: PR



FREUEN SICH AUF möglichst viele Gäste am „Tag des offenen Ateliers“: Steffi Köhler und Alexandra Wegbahn (l.) Foto: Trache

(Fortsetzung von Seite 1)

Beide Künstlerinnen geben in ihrem Atelier vormittags Malkurse für Kinder von eins bis drei Jahren, die von Tageseltern betreut werden. Nachmittags können sich Zwei- bis Sechsjährige nach entsprechender Voranmeldung mit Farben ausprobieren. Claudia Bieberstein hat diesen Sommer ihr Diplom an der Hochschule für Bildende Künste abgelegt und ist nun Meisterschülerin bei Professor Eberhard Bosslet. Aktuell

stehen in ihrem Schaffen digitale Zeichnungen im Vordergrund. Ihre Werke sind durch geometrische, klare Linien geprägt. Am 23. November eröffnet im Gebäude der SAP am Postplatz eine Ausstellung der Reihe „Junge Meister“. Claudia Bieberstein gehört zu insgesamt drei Ausgewählten, die bis März 2017 ihre Diplomarbeiten und weitere Werke zeigen können. Doch zunächst freut sie sich mit ihren Mitstreiterinnen darauf, am

20. November zum Tag des offenen Ateliers von 11 bis 19 Uhr mit ihren Gästen ins Gespräch zu kommen. Der Tag des offenen Ateliers wird vom Künstlerbund Dresden organisiert. Wer verschiedene Künstler und ihre Werke kennenlernen möchte, bezahlt beim Besuch des ersten Ateliers einmalig zwei Euro und kann mit dem so erworbenen Armband in allen weiteren Ateliers vorbeischaun. (ct)

www.offene-ateliers-dresden.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25								
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40							
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62

Wir können auch anders!

Kreative Köpfe für einen erfolgreichen Werbeauftritt

Ob es um Ihre Geschäftsausstattungen, Faltschalen, Broschüren, Center- oder Firmenzeitungen geht, um Ihren Internetauftritt oder ein neues Layout, um Konzeptionen für Ihre Werbung oder um Ihren Messeauftritt ...

Mit uns werden Sie nicht übersehen!

www.saxonia-werbeagentur.de

KREUZWORTRÄTSEL

WAAGERECHT: 1. Karibikinsel; 5. Schmuckstein; 10. Das A-B-C; 15. Gemahlin des Zeus; 17. Haremswächter; 19. Schulsaal; 20. Lesestoffverleih; 21. Die Besten; 23. Sportgerät; 26. Druckerfarbe; 28. Mähen; 29. Flächenmaß; 31. Dresdner Stadtteil; 32. Versenkte die Titanic; 34. Ort im Erzgebirge; 36. Griech. Göttin der Zwiertacht; 37. Laubbaum; 39. Erbeinheit; 41. Leid; 42. Frucht des Ölbaums; 44. Franz.: Straße; 46. Frauenstimme; 47. Deutsche Stadt aus der Römerzeit; 49. Muskelendstück; 50. Ärger; 51. Führungsoffiziere; 53. Dringend; 55. Scheuermittel; 56. Chem. Element; 57. Selten; 59. Logarithmus naturalis; 60. Nicht auf; 62. Erfinder der Buchdruckerkunst; 63. Firma zur Herstellung von Büchern, Zeitungen u. ä.;

SENKRECHT: 2. Eine Eule; 3. Teil des Gartens; 4. Franz.: Bogen; 6. Größter Planetoid; 7. Stadt in Vietnam; 8. Vorname der Ekberg; 9. Abk. f. Technische Universität; 10. Pfiem; 11. Partner des Patachon; 12. Kapsel; 13. Zeichen f. Aluminium; 14. Felsen an der Elbe; 16. Vorfahre; 18. Währungseinheit; 20. Dresdner Stadtteil; 22. Nordeuropäer; 24. Geneigt; 25. Abk. f. Ingenieur; 27. Abk. f. Überdosis; 30. Duftet und sticht; 31. Unweit; 33. Sehhilfe; 35. Form lesbarer Zeichen; 38. Fluss und Stadt in Nordböhmen; 40. Kaputt; 42. Wüsteninsel; 43. Heimatinsel des Odysseus; 45. Europ. Fußballverband; 48. Zeretztes Eisen; 52. Schweizer Stadt des Wunders 1954; 53. Nordeurop. Männername; 54. Feingewicht; 55. Schlimm; 56. Spaß; 58. Initialen Einsteins; 61. Dieser Arturo war unaufhaltsam.

Die Lösung ergibt sich aus den blau unterlegten Feldern. Schreiben Sie Ihr Lösungswort bis zum 30.11.2016 an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden, Stichwort: „Rätsel Pieschen“. Auf die Gewinner warten ein Backbuch von Benny Blu oder ein Gutscheinebuch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



EINE OPULENTE SHOW erwartet das Publikum auch in diesem Jahr. Das Märchen auf dem Eis blickt auf eine lange Tradition zurück. Seit nun schon zwei Jahrzehnten faszinieren die Darstellerinnen und Darsteller die Gäste mit fantasievollen Inszenierungen.

Fotos: PR

Dresdner Eislaufclub präsentiert Märchen auf dem Eis

Die Abenteuer der geschnitzten Holzpuppe Pinocchio haben schon viele Kinder begeistert. Ab 6. Dezember werden sie vom Dresdner Eislaufclub in der EnergieVerbund Arena in Szene gesetzt. Rund 125 Darsteller haben die Choreografie von Katrin Böhme und Juliane Wagner einstudiert.

An den Aufführungen sind sowohl Leistungsträger des Vereins, Hobby-Läufer bis hin zu Kindergartenkindern beteiligt. Die Rolle der blauen Fee übernehmen die Bundeskader Tina Helleken und Lea Johanna Dastich. Eine besondere Rolle spielen auch die 12 bis 16 Synchronsportler. Techniker, Beleuchtung und Requisiten kommen in bewährter und professioneller Qualität von der Semperoper. Seit 20 Jahren erfreuen die Sportler des

Vereins jedes Jahr zur Weihnachtszeit eislaufbegeisterte Kinder und Erwachsene mit einem fantasievollen „Märchen auf dem Eis“. Dankenswerterweise stellt der Verein Freikarten für die Aufführung am 17. Dezember, 19 Uhr, zur Verfügung.

Schauen Sie ab 1. Dezember in unseren virtuellen Adventskalender unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de, mit etwas Glück können Sie eine Freikarte gewinnen. (StZ)

Wir
sind
dabei!

Aufführungen:
6. Dezember, 9.30 Uhr,
11. Dezember, 10 Uhr,
17. Dezember, 16/19 Uhr,
18. Dezember, 10 Uhr,
20. + 21. Dezember, 9.30 Uhr.
www.eismärchen.de



Neustädter Advent

Traditionsgemäß findet die Veranstaltung zur Eröffnung des Neustädter Advents am 25. November in der Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, statt. Beginn ist 18.30 Uhr. Bereits ab 18 Uhr

musiziert das Bläserensemble Cosesebaude vor dem Portal an der Hauptstraße. Begleitet vom Neustädter Nachtwächter werden gegen 19.40 Uhr die Lichter des großen Weihnachtsbaums entzündet. (DN)

Coffeematic
...Swiss Coffeeshop

**Autorisierter Fachhandel/Verkauf & Service
Kaffeevollautomaten für Haushalt & Gewerbe
Kaffee & Zubehör**

Körnerplatz 11, 01326 Dresden, Fon 0351 2631320
coffeematic@gmx.de, www.coffeematic.de

Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 10–18.30 Uhr
Sa. 10–14 Uhr
Mo. n.V.

ANZEIGE

Bildband über Wasserspiele

Ein besonderer Blick in die Vergangenheit von Dresden, faktenreiche Geschichten, tolle Bilder: All das vereint „Das Dresdner Brunnenbuch – Teil II“. Ausführlich werden darin die Brunnen der Albrechtsschlösser vorgestellt sowie die Brunnen, die zwischen 1901 und 1948 entstanden. Das unterhaltsam geschriebene Nachschlagewerk erfreut nicht nur Historiker. Auch der 1. Band ist noch lieferbar.



Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Eilfeld & Jochen Hänsch
Erscheint November 2015
ISBN 978-3-944210-75-9
Preis 34,95 €
zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de

Adventsaktion unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

DREWAG KRAFTWERK Dresdner Energie-Museum

Ausstellungen rund um Strom,
Gas, Fernwärme und Wasser.

Im Kraftwerk Mitte schlug lange das Herz der Dresdner Stromerzeugung. Und hier, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, befindet sich nun das Dresdner Energie-Museum.

Begeben Sie sich mit uns auf eine außergewöhnliche Reise, erleben Sie eine spannende 360°-Multimedia-Show und freuen Sie sich auf Exponate, Unikate und Zeitzeugnisse aus über 180 Jahren Energieversorgung.

NOVEMBER 2016 – MÄRZ 2017
Sonderöffnungszeiten jeden
Samstag 13:00–17:00 Uhr

Kraftwerk Mitte
Eingang Könnertitzstraße
Öffnungszeiten: Mittwoch 10:00–17:00 Uhr

Führungen für Gruppen sind möglich.
Informationen und Anmeldung unter 0351 860-4180.
www.kraftwerk-museum.de

Jeden Tag eine Überraschung

... im virtuellen Adventskalender unter
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de



„VORFREUDE IM ADVENT“ heißt unsere Botschaft in den nächsten Wochen. Lassen Sie sich jeden Tag überraschen. Grafik: SV SAXONIA Verlag

Erinnern Sie sich? Im vergangenen Jahr hieß es in unseren „Dresdner Stadtteilzeitungen“ „Wir sind dabei!“ „Wir“ – das waren ganz viele Partner, die uns geholfen haben, Ihnen in der Vorweihnachtszeit eine Freude zu bereiten, in dem sie eine Überraschung für unseren virtuellen Adventskalender bereitstellten.

Auch in diesem Jahr wollen wir Ihnen mit dem Kalender das Warten auf Weihnachten verkürzen. Tag für Tag haben Sie die Möglichkeit, eine kleine Freude zu erleben. Los geht es natürlich am 1. Dezember. Wir laden Sie ein, uns im Internet zu besuchen. Unter der Adresse www.dresdner-stadtteilzeitungen.de entdecken Sie unseren virtuellen Adventskalender. Klicken Sie auf den entsprechenden Button, dann haben Sie die Chance, jeden Tag etwas zu gewinnen. Das kann z. B. eine Freikarte für eine

Wir
sind
dabei!

Veranstaltung sein, ein Buch oder ein Gutschein. Viele Partner helfen uns auch dieses Jahr wieder, den Kalender zu füllen. Mit dabei ist u. a. wieder der Dresdner Weihnachtszirkus, Goldschmiede Babara Oehlke, savoir vivre aus Pieschen, Flora-Deco, das Dresdner Nähkabinett, Pfennig-As und der Comic-Laden. Vielen Dank dafür! Jeden Tag im Dezember wählen wir unter allen, die den virtuellen Adventskalender anklicken, einen Glücklichen aus. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt über E-Mail oder per Telefon (bitte an die Adresse und Telefonnummer denken!). Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite. Vielleicht können wir auch Ihnen bald gratulieren?

(C. Pohl)

Advent im Eselnest

Am 4. Dezember beginnt der Advent im „Eselnest“. Ab 15 Uhr öffnet in der Eisenberger Straße 2a die Waffelbäckerei und natürlich steht das Eselreiten auf dem Programm. In den Weihnachtswerkstätten werden u. a. Strohfiguren gebunden und Zinnfiguren gegossen. Außerdem laden eine Holzspielzeugwerkstatt und die Plätzchenbäckerei zum Besuch ein. Ab 16 Uhr gibt es märchenhaftes Tanztheater mit Ashan Nasedem Sheikh aus Pakistan, geeignet für Kinder ab 3.

(PZ)

Christmas Songs

Der bekannte Tenor Björn Casapietra ist wieder auf Weihnachtstournee. Mit seinen „Christmas Love Songs“ gastiert er am 17. Dezember, 18 Uhr, in der Marienkirche in Dohna. Vom klassischen „Ave Maria“ bis zu internationalen Welthits reicht das Repertoire. Mit dabei seine Tochter, mit der er einige Weihnachtslieder im Duett singt. (StZ)

www.casapietra.com

Open Air

Und sie singen doch! Am 22. Dezember, ab 17 Uhr, heißt es im DDV-Stadion „Danke Dresden“. Als Referenz an seine Heimatstadt lädt der Kreuzchor zu einem weihnachtlichen Liederabend ein. Zunächst sah es so aus, als ob er aus finanziellen Gründen verschoben werden muss. Dank Partner Volkswagen und weiterer Sponsoren wird das Mitsingkonzert doch noch möglich. (StZ)

X-Mas Tram

Pieschen. Menschen aller Nationalitäten sind am 7. Dezember zu einer besonderen Straßenbahnfahrt eingeladen.

Ziel ist das Jugendhaus Emers, in dem ein Weihnachtsprogramm mit Musik und Feuershow wartet. In ungezwungener Atmosphäre lernen sich deutsche und ausländische Bürger näher kennen. Für das Projekt werden noch Unterstützer gesucht. (StZ)

www.xmastram.de

Fairer

Weihnachtsmarkt

Innere Neustadt. Am 10. und 11. Dezember findet im Festsaal der Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, der inzwischen 4. Faire Weihnachtsmarkt statt. Auf die Besucherinnen und Besucher warten insgesamt über 50 liebevoll gestaltete Stände mit regionalen Produkten. Dazu gibt es Live-Musik. (DN)

Geöffnet am 10. Dezember 10–19 Uhr,

11. Dezember 12–18 Uhr

Philu Konditorei

Einfach himmlisch...
Christstollen
mit den besten Zutaten
aus eigener Herstellung

Claro

Magier, Clowns und Kängurus

Dresdner Weihnachts-Circus gastiert vom 14. Dezember bis 2. Januar

„Wir bieten unserem Publikum wieder das beste Zirkusevent des Jahres“, verspricht Zirkusdirektor Mario Müller-Milano. Wann? Vom 14. Dezember bis 2. Januar, wenn der Dresdner Weihnachts-Circus zum 21. Mal seine Zelte auf dem Volksfestplatz an der Pieschener Allee aufschlägt. In den 39 Vorstellungen sind erstklassige Artisten, liebevoll präsentierte Tierdarbietungen und anspruchsvolle Clownerie zu erleben. Das neue Programm steckt voller Action, Späße und Romantik. Dafür sorgen über 30 Artisten und Tierlehrer aus neun Ländern sowie 15 Musiker der traditionellen Big Band. Das Programm vereint elf vielfach preisgekrönte Darbietungen, die durch Clowns-Repriisen verbunden werden. Das russische Clownduo Slobi verknüpft meisterhaft Artistik



Magische Momente. Foto: PR

und Komik. Magier Christian Farla überrascht mit einer spektakulären Magic Show voller Tempo und Action, die von allen Seiten einsehbar ist. Auch Kängurus, Seelöwen, Löwen und Tiger werden zu Hauptdarstellern. Erstklassige Artistik bietet Elisabeth Axt aus Ungarn am Washington-Trapez und die Nomads aus der Mongolei mit ihrem sechsfachen Salto vom Schleuderbrett.

■ Erlebniszelt bietet Action und Genuss

Zwei Stunden vor der Show lädt das weihnachtlich geschmückte Erlebniszelt mit nostalgischem Kinderkarussell, Clown und Kinderschminken, gastronomischen Ständen und „Kochans Genuss Manège“ ein. Tickets gibt an allen Vorverkaufsstellen, auch auf der neuen Homepage.

Dresdner Weihnachts-Circus
Telefon: 0180 3302330
www.dresdner-weihnachts-circus.de

■ Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie jeweils 1 x 4 Freikarten gewinnen. Schreiben Sie bis zum 30. November unter dem Stichwort Circus an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder an SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden.

Adventsaktion unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de ★

ANZEIGE

Auf zur Schlemmerreise!

Auch 2017 können Sie mit Gutscheinbuch.de eine Schlemmerreise unternehmen. Restaurants und Cafés in Dresden und Umgebung erwarten Sie. Die handliche Broschüre enthält 206 Wert- und 2für1-Gutscheine für den Besuch von Gaststätten, Freizeit- und Wellnessoasen. Sie gilt bis zum 31. Januar 2018. Ob im Restaurant Rossini oder im Café Central am Altmarkt in Dresden, im Purobeach in der Leipziger Vorstadt oder im Weinrestaurant Dornblüte in Striesen oder im Petit Frank in Pieschen – hier können Sie zu günstigen Konditionen genießen. Zum ersten Mal im Gutscheinbuch dabei ist z. B. das Enchilada, das erst am 17. Juni 2016 in Dresden eröffnete. Die Regeln sind ganz unterschiedlich, mitunter ist auch eine Anmeldung erforderlich. Jede der teilnehmenden Gaststätten wird kurz vorgestellt ebenso wie die beteiligten Freizeiteinrichtungen und Wellnessoasen. Dazu gehören z. B. der Segway-FunPark Dresden, das Quickfit Fitnesscenter oder das Bowlingparadies in Dresden-Strehlen. Sie können sich aber auch auf Besuche in der Comödie Dresden, im Societaetstheater oder in den Museen der Stadt freuen. Freizeiteinrichtungen wie die Kletterarena, Aqua Dom und SEA LIFE in Berlin, der Sonnenlandpark in Lichtenau, Kanu Aktiv Tours mit Bootsverleih und Indoorklettergarten erwarten Ihren Besuch. Enthalten sind auch Gutscheine für Modegeschäfte und fürs Online-Shopping.

www.gutscheinbuch.de

Wir sind dabei!

Bei der Bäckerei & Café Eckert GmbH in der Großenhainer Straße weihnachtet es sehr!

Wie auch in den Jahren zuvor, laden wir wieder zu unserer Adventsstollenverkostung mit Backstubenverkauf, welcher am 25.11.2016 und 26.11.2016 stattfinden soll, ein. Es winken 10 % Rabatt auf alle Stollen. Von 6 Uhr morgens bis 18 Uhr abends hat unsere Weihnachtsbäckerei für Sie geöffnet.

Wir haben wiederum keinen Aufwand und keine Mühe gescheut um Ihnen eine kleine Weihnachtswunderwelt zu schaffen. In unserem liebevoll dekorierten Weihnachtszelt warten Stollen aller Art, verschiedene Lebkuchen und Weihnachtsgebäcke auf Sie.

VORFREUDE
schönste Freude!

BACKSTUBENSONDERVERKAUF
Am 25.11. und 26.11.2016 von 6.00 bis 18.00 Uhr

BÄCKEREI & CAFÉ ECKERT
Großenhainer Straße 221 · 01129 Dresden
www.baecckerei-cafe-eckert.de

Lebter Dresdner Christstollen®

Mandelstollen
Schoko-Mandelstollen
Mohnstriezel · Mohnstollen

10% Rabatt* gegen Vorlage dieses Coupons auf alle Stollen an diesen Tagen!
*nur einmal pro Einkauf einlösbar!

backen ist unser Leben!

ANZEIGE

Genuss stilvoll verschenken

Genuss & Schenken sind zwei Seiten derselben Medaille, sie bilden eine Einheit. Annett Feige zelebriert dieses Verständnis in vollendeter Form und hilft ihren Kundinnen dabei, kunstvolle Geschenkkarrangements zusammenzustellen.

Erst im Juni eröffnete sie ihren Laden in der Bautzner Straße 14. Im Angebot sind ausgewählte Öle und Essige, Dips und Kräutermischungen, Pasta in jeder Form und Pestos aller Geschmacksrichtungen. Jeder Gourmet eilt hier von Höhepunkt zu Höhepunkt. Dazu kommen verschiedene Aufstriche, je nach Wunsch süß oder auch herzhaft. Natürlich sind auch Manufakturen aus der Region mit ihren Produkten vertreten. Feine Liköre, Schokoladen, Imkerhonig und diverse Teemischungen



sowie Geschenkartikel, Karten und Gutscheine runden das Sortiment ab.

GENUSS & SCHENKEN

Genuss & Schenken, Bautzner Str. 14
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

ANZEIGE

Oh, es riecht gut: Backen mit Benny Blue

Teig kneten, Plätzchen ausstechen, ab in den Ofen und zum Schluss das fertige Werk genießen: Fans von süßem Zuckerguss und Kuchenkrümel-Leckereien finden im „Benny Blu Backbuch“ schmackhafte Rezepte für Plätzchen, Kekse und Co. Schritt für Schritt begleitet Benny Blu kleine Nachwuchs-Bäcker bei ihren ersten Gehversuchen am Backofen. Kleine Konditoren können knusprige Butterplätzchen oder leckeren Kirsch-Schokoladen-Kuchen versuchen. Mit nützlichen Tipps und

auch Sicherheitshinweisen werden die ersten Gehversuche am Backofen zum kulinarischen Erfolgserlebnis. Selbst erfahrene Kuchenprofis können mit den simplen Blitz-Rezepten ihr Back-Repertoire erweitern und mit neuen Kreationen glänzen. Mehr Rezepte unter www.bennyblu.de

Benny Blu Lernbücher gibt es zu vielen verschiedenen Themen aus Geschichte, Kultur, Natur, Wissenschaft und Technik. Inzwischen liegen rund 130 Titel vor.

Wir sind dabei!

Zschaubitz *neu*

Schilder · Pokale · Gravuren

gravierbare Geschenke: ZIPPO Feuerzeuge
Kinderbestecks
Bierkrüge
Flachmänner
Liebesschlösser
... und anderes

Mo - Do 14 - 18 Uhr
Fr 9-12 / 14 - 18 Uhr

www.gravuren-zschaubitz.de
Königsbrücker Landstr. 322, 01108 Dresden-Weixdorf, Tel.: 0351-8800136

ANZEIGE

Geschenke mit der persönlichen Note

Die Weihnachtszeit kommt langsam näher. Da stellt sich die Frage nach originellen Geschenken. Gefragt sind vielfach personalisierte Präsente. Der Beschenkte entdeckt darauf also seinen Namen oder einen auf ihn zugeschnittenen Spruch. Im Pokalshop von Mathias Zschaubitz in Weixdorf finden Sie dafür geeignete Artikel wie Feuerzeuge, Kinderbestecks, Bierkrüge oder Taschenflaschen. Auch die Liebesschlösser kann man sich hier fertigen lassen. Von Beginn an gehören zum Sortiment gravierte



Wir sind dabei!

Schilder und Sportpreise, Pokale und Medaillen. Bei manchem Dresdner Sportevent wurden die Sieger mit Preisen aus diesem Geschäft geehrt. Schieben Sie Ihre Weihnachtseinkäufe nicht auf die lange Bank!

Neues Klinikgebäude eingeweiht

Klotzsche. Für das St. Marien Krankenhaus war es ein großer Tag. Die Einweihung des neuen Erweiterungsbaus ist ein Meilenstein in der durchaus erfreulichen Entwicklung der Dresdner Krankenhauslandschaft, wie

Diözesan-Caritasdirektor Matthias Mitzscherlich vom Bistum Dresden-Meißen e.V. bei der Feierstunde am 28. Oktober hervorhob.

Der Neubau bietet auf zwei Etagen und 1.600 Quadratmetern Fläche zusätzlich Platz für eine

Gerontopsychiatrische Station und eine zweite Tagesklinik. Knapp 5 Millionen Euro, davon 3,2 Millionen Euro aus Fördermitteln der Freistaates Sachsen, sind in das Projekt geflossen. Die Bauarbeiten dauerten 17 Monate, der Termin- und Kostenplan konnte eingehalten werden. Insgesamt waren an dem Vorhaben 73 Firmen und 15 Ingenieurbüros beteiligt.

„Das Gebäude ordnet sich strukturell und gestalterisch dem Bestand unter. Es ist der Kleinteiligkeit des Klinikareals angepasst“, erläuterte Architekt Peter Koczor den Entwurf.

Bischof Heinrich Timmerevers kümmerte sich dann um die Weihe des Hauses: das volle katholische Programm mit Weihwasser und Weihrauch. Der Kirchenmann entwickelt sich zu einem Dauergast im Dresdner Norden. Vor drei Wochen erst hatte man ihn bei gleicher Gelegenheit in der Kindertagesstätte St. Klara gesehen. An die zahlreich erschienenen Gäste und Mitarbeiter gewandt, betonte der Hausgeistliche Albert Franz, dass man keineswegs missionieren wolle. „Es geht darum, Menschen in schwierigen Situationen zu helfen!“

(Text/Fotos: S. Möller)



BILD STATT SCHLÜSSEL für Verwaltungsdirektor Roland Zucker (u.l.) von Architekt Peter Kczor. Oben: Bischof Timmerevers (r.) und Albert Franz.

Schülerhilfe kooperiert mit Bibliothek Neustadt



NICO KÜHNHOLD von der Schülerhilfe Dresden-Neustadt überreicht fünf Grundschulern der 19. Grundschule Gutscheine, rechts Zsofia Röhr, Mitarbeiterin der Bibliothek Neustadt. Foto: Trache

Kindern Bildung zu vermitteln und das Lesen zu fördern ist den Mitarbeiterinnen der Bibliothek Neustadt ein wichtiges Anliegen. Da kommt das Kooperationsangebot von Nico Kühnhold, Inhaber der im September eröffneten Schülerhilfe Dresden-Neustadt, Königsbrücker Straße 28–30, gerade richtig. Er sponsert fünf Kindern der 19. Grundschule für ein halbes Jahr Lernstipendien. Zweimal in der Woche können sie künftig in den Fächern Mathematik und Deutsch Defizite abbauen. „Diese Kinder haben keinen Anspruch auf das Bildungspaket. Ihnen würde jedoch eine individuelle Hilfe gut tun, die wir in dieser Form in der Schule nicht leisten können. Sie brauchen zum Teil einfach etwas Unterstützung, um ihre Ausdauer und Konzentration zu verbessern. Außerdem sollen sie wieder mehr Lernfreude erfahren“, erzählt Martina Brandt, Schulleiterin der 19. Grundschule.

In ihrer Schule lernen Kinder aus 20 Nationen. Sie hat sich aber mit ihrem Lehrerteam bewusst für Kinder entschieden, die nicht aus

Familien mit Migrationshintergrund kommen. Martina Brandt würde es begrüßen, wenn die Kooperation mit der Schülerhilfe Dresden-Neustadt künftig ausgebaut wird.

Zwischen der Bibliothek Neustadt und der 19. Grundschule besteht seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit. So überreichte Nico Kühnhold im Beisein der Eltern der Kinder die Gutscheine auch in der Bibliothek. Während die Luftballonfee für die Kinder Figuren aus Luftballons bastelte, führte Zsofia Röhr, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek Neustadt, die Eltern durch die Bibliothek und machte sie mit dem vielfältigen Angebot vertraut. Anschließend lernten Eltern und Kinder die Räume der benachbarten Nachhilfeeinrichtung kennen. Die Zielstellungen für die Schülerhilfe werden gemeinsam mit den Eltern und dem Kind besprochen. Diese können sich sowohl auf eine Verbesserung der Noten beziehen, als auch darauf, dass die Kinder wieder Spaß am Lernen finden und ihr Selbstbewusstsein gestärkt wird. (ct)

Bio markt Laune

Der BIO-Markt Neustadt

WIR SIND DABEI!

BIO-SPHÄRE
Naturkost Dresden GmbH
Alaunstraße 8
Königsbrücker Straße 76
01099 Dresden
Telefon: 0351 804 44 66
naturkost@bio-sphaere.de

www.bio-sphaere.de

meine küche

macht küchenträume wahr



Unser Service

- Küchenplanung mit 3D Planungsprogramm
- Lieferung und Montage vom Fachmann vor Ort
- Küchenmodernisierung und Umbauten jeglicher Art
- Austausch Ihrer Geräte incl. Anschluss-Service und Entsorgung
- Küchenumzugsservice
- Beratung auf Wunsch bei Ihnen Zuhause
- Aufmaß-Service
- Altküchenentsorgung inklusive Demontage
- Inzahlungnahme Ihrer vorhandenen Einbauküche und Geräte
- 5 Jahre Garantie

Leipziger Straße 93 • 01127 Dresden Tel.: 0351 / 424 291 33 • Fax: 0351 / 424 291 30 • Mail: info@meine-kueche-dresden.de
 Web: www.meine-kueche-dresden.de • Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr • Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Straßennamen im Dresdner Nordwesten

Die Liststraße in der Leipziger Vorstadt



FRIEDRICH LIST (1789–1846) Holzstich aus dem Jahre 1845 nach einer Lithographie des Malers Josef Kriehuber (1800–1876). Die wertvollen Zerr-Eichen auf der Liststraße stehen seit 1999 unter Naturschutz (l.).

Foto/Repro: Brendler



Der Bau der Leipzig–Dresdner Eisenbahn, deren 114,9 Kilometer lange und vorerst eingleisige Strecke am 7. April 1839 mit drei festlich geschmückten Sonderzügen eröffnet wurde, ist mit dem Wirken von Friedrich List, Gustav Harkort, Theodor Kunz und Andreas Schubert untrennbar verbunden. In Würdigung ihrer wahrlich „bahnbrechenden Leistung“ sind nach ihnen auch in Dresden Straßen und Plätze benannt.

Als am 24. April 1837 die erste Teilstrecke der Leipzig–Dresdner Eisenbahn in Betrieb genommen wurde, gehörte zu den Ehrengästen auch Friedrich List. Der am 6. August 1789 im württembergischen Reutlingen geborene Wirtschaftstheoretiker gilt nicht nur als Initiator des ganzen „Eisenbahn-Unternehmens“, sondern auch als Wegbereiter eines freien Warenverkehrs ohne Zollschranken. Sein Todestag jährte sich am 6. November zum 170. Mal. Um sich

der Vollstreckung einer zehnmönatigen Festungsstrafe wegen „Majestätsbeleidigung“ zu entziehen, hatte Friedrich List 1825 Deutschland verlassen und seinen Wohnsitz in New York genommen. In den Vereinigten Staaten erkannte er die großen ökonomischen Möglichkeiten der Eisenbahnen. 1832 kehrte er als amerikanischer Staatsbürger nach Deutschland zurück und bewog 1835 eine Reihe vermögiger Leipziger Bürger, innerhalb von zwei Tagen 1,5 Millionen Taler für den Bau der Eisenbahnstrecke Leipzig–Dresden aufzubringen. Seine ebenfalls 1835 in Berlin geführten Verhandlungen zwecks Weiterführung der geplanten Strecke in Richtung Magdeburg und Hamburg stießen aber bei den auf eigene Vorteile bedachten Leipziger Aktionären auf Ablehnung. Als einige Jahre später der inzwischen verarmte Friedrich List bei der Eisenbahn-Aktiengesellschaft um einen

Direktorenposten nachsuchte, wies man ihn wegen Unfähigkeit sogar ab.

Friedrich List, von der Richtigkeit seiner Idee überzeugt und bereit, jede Demütigung und Zurücksetzung zu ertragen, wurde von vielen angefeindet und missverstanden. Am 30. November 1846 nahm er sich in Kufstein (Österreich) das Leben. Auf dem dortigen Friedhof wurde er auch bestattet.

(K.B.)

Anmerkung:

Während der heutige Friedrich-List-Platz in der Südvorstadt Dresdens erst 1962 benannt wurde, erhielt die Liststraße in der Leipziger Vorstadt schon 1898 ihren Namen. Letztgenannte wurde 1910 beiderseits mit Zerr-Eichen bepflanzt, die seit 1999 wegen ihrer Seltenheit als Naturdenkmal ausgewiesen sind. Außerdem befindet sich an der Liststraße auch ein Eingang zu den fast 30 Gärten des 1892 gegründeten Kleingartenvereins „Zum Güterbahnhof“.

5. Trachauer Weihnachtsmarkt

★ 10. und 11. Dezember 2016 von 15.00 bis 20.00 Uhr auf der Dopplerstraße

Klein, fein, gemütlich und mit Liebe zum Detail – Weihnachtsmarktbegeisterte sollten sich den 3. Advent vormerken. Am Samstag, den 10. Dezember 2016, sowie Sonntag, den 11. Dezember 2016, findet in Dresden-Trachau auf der Dopplerstraße an der Doppelhelix jeweils von 15.00 bis 20.00 Uhr der Trachauer Weihnachtsmarkt statt – dann schon zum fünften Mal. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. ★

Bei vorweihnachtlicher Atmosphäre mit Lichterglanz und Tannengrün sowie Weihnachtsmusik wird es Glühwein, Bratwurst und andere kulinarische Köstlichkeiten geben. Händler werden in ihren Marktständen ★ Weihnachtsartikel, originelle Geschenke zum Fest, Honig, Kerzen, Strickwaren,

Selbstgebackenes, Pfefferkuchen ★ in den gelben Weihnachtsbriefkästen an der Helix einwerfen können. Der Weihnachtsmann verspricht zu antworten. ★ ★

Veranstalter dieses Weihnachtsmarktes ist die Wohnungsgenossenschaft Trachau-Nord eG (WGtN). Sie wurde 1994 gegründet und hat über 1.700 Mitglieder. Sie verwaltet derzeit rund 1.650 Wohnungen in überwiegend 3-geschossigen Wohnhäusern in der denkmalgeschützten Hans-Richter-Siedlung. Diese befindet sich im Nordwesten Dresdens, ruhig gelegen und trotzdem verkehrsgünstig. Die WGtN bietet Wohnraum für Singles und Familien ebenso wie für Jung und Alt. ★

★

WGtN
wgtn.de

Essilor streetlife mit EyeDrive Technologie für weniger Blendung im Straßenverkehr

ANZEIGE

Jeder zweite Verkehrsteilnehmer fühlt sich durch Blendungen im Straßenverkehr beeinträchtigt.

■ Essilor streetlife

...sorgt für deutlich weniger Blendung, z.B. durch entgegenkommende Fahrzeuge, Ampeln und Straßenbeleuchtung.

...zeichnet sich durch einen modischen, bernsteinfarbenen Restreflex aus, der besonders bei Nacht Reflexionen reduziert.

... ist die ideale Lösung für alle, die viel auf der Straße unterwegs sind – als brillante Erstbrille für Tag und Nacht oder als perfekte Zusatzbrille speziell fürs Autofahren.

Erhältlich sind Essilor streetlife Brillengläser als Einstärkengläser und als optimierte Gleitsichtgläser in drei Varianten für scharfes Sehen bei Tag und Nacht.

Aufgrund der veränderten Sehverhältnisse in der Dämmerung und bei Nacht können unterschiedliche Glaswerte abhängig von der Pupillengröße gemessen werden.

Augenoptiker beraten ihre Kunden mit der Kenntnis um deren persönliche Sehqualität ganz individuell.

Optik Mälzerei

Heidestraße 1–3, 01127 Dresden

Tel. 4278550,

www.optik-maelzerei.de

Pieschener Zeitung

- Jeden Monat neu
- über 300 Auslagestellen
- und weltweit

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

www.tttankstation.de

**TINTE
TONER
DRUCKER**

**1€
Gutschein**
pro Kunde bei Vorlage des Flyers

✓ Befüllung ✓ Beratung ✓ Verkauf

SHOP Dresden
Leipziger Straße 103, Tel.: 0351 7957140 Mo.-Fr. 09:00 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Experte vor Ort

KOMPETENTE HILFE

WIR BERATEN SIE:

fachgerechte Antragstellung auf Leistungen bei

- Versorgungsämtern
- Rententrägern
- Kranken- und Pflegekassen
- Bundesagentur für Arbeit
- Sozialhilfeträgern

Für soziale Gerechtigkeit – wir setzen uns für Sie ein

**KV-DRESDEN
CHEMNITZ
BAUTZEN**

Beratungsstelle
Konkordienstr. 46
01127 Dresden

Telefon 0351 2131145
Fax 0351 2131146
kv.dresden@sovd-sa.de

Sprechzeiten
Di., Do. 13–16 Uhr
und nach Vereinbarung

SoVD
Sozialverband
Deutschland

www.sovd-sa.de

0351 2131145

Spielen bis zur Rockerrente – und länger

Dieter Birr Schirmherr für Projekt „Rockband 60 Plus“

„Und sind wir auch alt wie ein Baum, wir geb'n nicht auf den Rock'n'Roll-Traum“ heißt es in einem der legendären Puhdys-Songs. Ob gestandener Sänger, Gitarrist, Keyboarder oder Neueinsteiger: Für alle, die jenseits der 60 noch einmal in einer Rockband mitspielen wollen, kann sich dieser Wunsch jetzt erfüllen. Die Music Academy Dresden startet ab November das Projekt „Rockband 60 Plus“. Kultur und Kunst gehören nach Ansicht von Geschäftsführer Tom Schwenke zu jeder Lebenssituation: „Ältere Leute wollen ihren Horizont erweitern“. Eine Rockband zu gründen könnte eine Alternative für Musikfans sein, die im Alter mehr wollen als Häkelkurse, reisen oder Enkel betreuen. Dafür bietet die Music Academy Einzelunterricht für Sänger und Instrumentalisten an sowie Bandcoaching. Instrumente und Probenraum sind vorhanden. Eine erste Kennenlernrunde ist für den 2. November, 18 Uhr, geplant, ein späterer Einstieg jederzeit möglich. Ob Musik der 60er oder 70er Jahre einstudiert wird, hängt von den Wünschen der Band ab. Vorbild für das Projekt gibt es schon: Die Gruppe „Faltenrock“, die sich am Düsseltdorfer Standort der Academy gründete. Schirmherr für „Rockband 60 Plus“ ist Puhdys-Legende Dieter (Maschine) Birr. Er hat

sich über die Anfrage gefreut und will helfen, das Projekt bekannter zu machen. Er kann auch gleich ein Beispiel aus seiner Familie nennen, dass Musikmachen keine Altersgrenzen kennt: Seine Tante, die jetzt 90 ist, habe mit 80 angefangen, Keyboard zu spielen und fachsimpelt jetzt mit ihm: „Find' ick witzig“. Die Dozenten für die Senioren-Rocker werden deutlich jünger sein, um die vierzig Jahre, und entsprechende Bühnenerfahrungen mitbringen. Dieter Birr selbst wird keinen Unterricht geben, aber hin und wieder mal vorbeikommen. Schließlich weiß

er nach mehr als 4.500 Auftritten, worauf es beim Konzert ankommt. „Es ist keine Ente, wir spielen bis zur Rockerrente“, hatten sich die Puhdys geschworen. Auch nach ihrem Abschiedskonzert im Januar, nach 47 Jahren, wird weitergerockt. Maschine hat gerade sein Solo-Album „Neubeginner“ vorgelegt, Anfang Februar 2017 können ihn seine Fans in Dresden feiern.

(Chr. Pohl)

Musikprojekt „Rockband 60 Plus“,
Informationsveranstaltung
2. November, 18 Uhr, in der Music
Academy Dresden, Fetscherplatz 2a
www.music-academy.com



SCHIRMHERR DIETER BIRR stellte sich probeweise mit Academy-Musikschülern in Band-Formation auf: mit dabei Sängerin Ines Döring, Winfried Bauer am Bass, Roger Lejenne an der Gitarre (v.r.). Foto: Pohl

„Auf vielen Gipfeln zuhause“

Einer langjährigen Tradition folgend, veranstaltet der Sächsische Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ auch in diesem Jahr wieder sein populäres Jahreskonzert. Unter dem Motto „Auf vielen Gipfeln zuhause“ wird er am 20. November 2016 (11 und 17.30 Uhr) im Internationalen Congress Center Dresden Lieder der Berge, der Völker und Kompositionen großer Meister präsentieren. Mit dabei sind die Instrumentalgruppe und Gitarristen des Chores sowie Moderatorin Beate Werner vom MDR. Die ausgewählten Programmtitel gewähren zugleich auch einen Rückblick auf das diesjährige Konzertjahr, in welchem der 1927 im Dresdner Hotel „St. Petersburg“ als Gesangsabteilung des Touristenvereins „Die Naturfreunde“ gegründete Chor nahezu 25 Auftritte gestaltete. Zu den Höhepunkten zählte dabei die Teilnahme am Festival



Repro: Brendler

„Lieder der Berge und Bulgariens“ im bulgarischen Stara Zagora. Gegenwärtig bereitet sich der Chor, der seit 1949 den Namen des Antifaschisten Kurt Schlosser (1900–1944) trägt, auf sein 90-jähriges Jubiläum vor. Im November 2017 soll es gefeiert werden. (PS/KB)

Karten für das Jahreskonzert 2016 sind in allen Treffpunkten der Sächsischen Zeitung und in bekannten Vorverkaufsstellen zu erhalten.

Vokalensemble Ostinato in St. Petri

Leipziger Vorstadt. Das Vokalensemble Ostinato gastiert am 19. November in der St. Petri-Kirche in Dresden, Großenhainer Platz. Das geistliche Konzert beginnt um 19 Uhr. Das Konzertprogramm orientiert sich im Aufbau an der Lutherischen Messe. Es erklingen Werke aus fünf Jahrhunderten, darunter Stücke von Heinrich Schütz, Gottfried August

Homilius, Joseph Rheinberger, Knut Nystedt und Arvo Pärt. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Das Vokalensemble Ostinato ist der Chor der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) und im Osten Deutschlands beheimatet. Die rund 40 Sängerinnen und Sänger kommen vorrangig aus den fünf neuen Bundesländern. (StZ)

Wachgeküsst in Pieschen

In Dresden-Pieschen - hier mit Blick auf die grünen Elbauen entstehen derzeit

114 attraktive und große Mietwohnungen

mit Tiefgaragen-Stellplätzen. Die Wohnungen bestechen durch ihre hochwertige Ausstattung:

- Fußbodenheizung
- Designerfußböden und Handtuchheizkörper
- Abstellräume in den Wohnungen
- großzügige Balkone oder Terrassen
- die Wohnungen sind barrierefrei erreichbar
- alle Wohnungen mit Kabelfernsehen und Internetanschluss

Blick von der Leipziger Straße



MARKUS PROJEKT

www.markusprojekt.com



11 Laden-/Büroeinheiten
mit 20 - 92 m² im Erdgeschoss.

Informationen zu den Gewerbeeinheiten erhalten Sie von unserem Partner:



Telefon: 0351 433130
info@der-immo-tip.de

Fertigstellung
IV / 2017

So könnten Sie jeden Morgen erwachen.

Markus Projekt GmbH & Co. KG · Semperstraße 2 B · 01069 Dresden · Mietanfragen: 0351 4469621 oder info@cosmo-dresden.de

Zwei Sonderpreise für die Neustadt

Zum 7. Mal hat die Landeshauptstadt Dresden den Erlweinpreis vergeben. Mit der Auszeichnung für architektonische Qualität wurde am 4. November die

komplexe Sanierung des Schulgebäudes der 81. Grundschule „Robert Weber“ in Cotta einschließlich dem Erweiterungsbau und Neubau der Turnhalle

geehrt. Mehrere Projekte erhielten eine besondere Anerkennung der Jury.

Dazu gehörte auch die 6. Grundschule „Am Großen Garten“, Fetscherstraße 2. Sie war 22 Monate lang in der Verantwortung der ARGE Klinkenbusch + Kunze (BDA) und dem Büro hänel furkert architekten (BDA) aus Dresden denkmalgerecht saniert worden.

Mit der St. Pauli Kirchrueine und dem Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Hospitalstraße 17 haben sich in der genannten Kategorie auch zwei Projekte platzieren können, die in der Dresdner Neustadt angesiedelt sind.

Das ausgezeichnete Mehrfamilienhaus in der Hospitalstraße 17 geht auf einen Entwurf der ARGE dd1 Architekten und Friedemann Rentsch Architektur zurück. Der Neubau ist 2014 fertiggestellt worden.

Die im neogotischen Stil gehaltene St.-Pauli-Kirche wurde zwischen 1889 und 1891 nach Plänen des Architekten Christian Schramm errichtet. Während der Luftangriffe im Jahr 1945 ist das Gebäude bis auf die Außenmauern zerstört worden. Seit 1997 ist die Ruine Theaterspielstätte und dient als Kultur- und Begegnungszentrum.

Anfang 2011 begannen umfangreiche Sanierungsarbeiten, die im Mai des Folgejahres ihren Abschluss fanden. Das Gebäude erhielt u. a. ein rund 400 Quadratmeter großes Glasdach, das nunmehr einen jahreszeitlich unabhängigen Spielbetrieb ermöglicht. Für den Umbau verantwortlich zeichnete das Büro Dähne Architekten aus Dresden, Bauherr war die STESAD. Der nächste Erlweinpreis wird 2020 vergeben. (C. P.)



ZWEI AUSGEZEICHNETE PROJEKTE in der Dresdner Neustadt: die St.-Pauli-Theaterruine und das moderne Mehrfamilienhaus (u.) in der Hospitalstraße 17. Foto: PR/Archiv

WIR SUCHEN HÄUSCHEN,
wer verkauft sein Haus?
Bitte alles anbieten!
Tel.: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

**Kaufe Wohnmobile und
Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

*Ihre Anzeige in der
Stadtteilzeitung?*

**Lassen Sie sich von
Christine Frenzel
beraten.**
☎ 01 74 303 15 80
@ frenzelchristine@gmx.de

**PLASMAspender
gesucht.**
Altmarktgalerie Dresden
Für MEHR als ein Dankeschön!
Infos Mo-Fr bis 19 Uhr: 0351-272260
JETZT Ihren Termin vereinbaren!
**octapharma
plasma**

**BAUMFÄLLUNG
MIT SEILTECHNIK**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert
TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft
Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte
monsator Siemens
WM 14 Q 49 U
Hausgeräte Dresden GmbH
(inkl. Anlieferung, Anschluss
& Entsorgung des Altgerätes)
bei uns
KOSTENFREI
Lieferung, Anschluss &
Altgeräteentsorgung
WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!
Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de
Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Wir sind dabei!
HAHN-SCHAUMSTOFFE
zugeschnitten nach ihren Wünschen
Matratzen, Sofa-, Bank- und Sitzauflagen · Boot- und Caravanpolster · Aquaristik/Filter Schaumstoffe
Möbelstoffe · Leder · Vinyl
Verkaufsbüro Dresden
Bürgerstraße 8 · 01127 Dresden
Mo-Do 14-19 Uhr Tel. (03 51) 8 41 26 13
+ Do 09-12 Uhr Fax (03 51) 8 47 24 31
Mobil (01 60) 4 46 07 63



Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein
Durch uns sparen Sie Geld.
Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.
Beratungsstelle:
01127 Dresden
Großenhainer Str. 113-115
Tel.: 03 51-84 38 72 56




www.
wir-polstern-dresden.de
Polsterei und Raumdesign
- Polsterarbeiten jeglicher Art (klassisch, modern, Stilmix)
- Sonnen- /Sicht- /Insektenschutz
- Fußbodenverlegung
Claas Willmann
Raumausstattermeister
Funk: 0172 98 72 883
email: mail@wir-polstern-dresden.de
Trachenberger Str. 35
01129 Dresden



Die Energie-Berater
Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung
Wissen, wo die Wärme bleibt.
Das Thermografie-Paket der DREWAG.

Machen Sie sich ein „Wärmebild“ Ihres Hauses, finden Sie Schwachstellen und sparen Sie wertvolle Heizenergie. Das Thermografie-Paket hilft Ihnen dabei.

kamera ermittelt hierbei mögliche Schwachstellen an Ihrem Haus und zeigt Ihnen, wo genau die Wärme verloren geht.

Die Thermografie ist ein Verfahren, bei dem mittels Infrarotstrahlen Energieverluste sichtbar gemacht werden können. Eine Wärmebild-

Das DREWAG Thermografie-Paket umfasst sechs kommentierte Infrarotaufnahmen Ihrer Immobilie, eine individuelle Info-Broschüre, die Sie auch als PDF-Datei auf CD erhalten, Modernisierungstipps für die aufgezeigten Schwachstellen sowie ein Fachgespräch mit einem Energie-Berater. Sie erhalten das DREWAG Thermografie-Paket bei uns für nur 89 Euro (inklusive 19% MwSt.)



DREWAG



GEHÖRT ZUR VORWEIHNACHTSZEIT: Plätzchen ausstechen und backen. Macht nicht nur Spaß, sondern schmeckt am Ende auch noch! Foto: Archiv

Bibliothek Pieschen lädt ein

■ **Bundesweiter Vorlesetag**
Mit einem spannenden Programm beteiligt sich die Bibliothek Pieschen, Bürgerstraße 63, am 18. November ab 14 Uhr am bundesweiten Vorlesetag. Große und kleine Kinder können sich auf ganz verschiedene Lesungen freuen.

Zunächst liest Klaus-Karsten Kirchhöfer vom Stadtfeuerwehrverband „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“. Um 15 Uhr stellt Bibliotheksmitarbeiterin Paula Zocher das Buch „Die Pinguine finden ihr Glück“ vor. Um 15.30 Uhr liest H.-J. Marburg, Buchhändler in Pieschen, aus „Pettersson und Findus“. Um 16 Uhr ist der Handballer Uwe Kleindienst mit dem Lichtbildtheater „Pfoten hoch!“ zu erleben. Eine halbe Stunde später liest Finanzbürgermeister Hartmut Vorjohann „Pin Kaiser und Fip Husar“, ebenfalls im Lichtbildtheater. Um 17 Uhr

zeigt Christof Menzel, Erzieher des „Trachenhort“ Dresden, „Schattentheater vom Grüffelo“. Den Vorlesetag in der Bibliothek Pieschen beschließt um 17.30 Uhr Dresdens Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen. Sie liest aus dem Buch „Magnus Mümmelgrün und der Löwenzahnalarm“.

■ Weihnachtsmarkt

Der 26. November steht ganz im Zeichen des bevorstehenden Weihnachtsfestes. Zwischen 14 und 18 Uhr lädt die Bibliothek zum Weihnachtsmarkt ein.

Als Einstimmung auf das Fest werden Plätzchen gebacken. Alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, Geschenke zu basteln. Ab 15.30 Uhr hat die Theatermanufaktur ihren Auftritt. Gezeigt wird das Puppenspiel „Die kleine Meerjungfrau“.

(ct/m-r.)

Ehrenamtliche gesucht

Das Team des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Dresden sucht Unterstützung in der Begleitung von Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie für die Öffentlichkeitsarbeit. Voraussetzung für ein Engagement ist ein Vorbereitungskurs, der im Januar 2017 beginnt. Eine Anmeldung ist bis Ende November 2016 möglich.

Informationen über die Arbeit des Vereins und den Kursablauf erfahren Sie im Kinderhospizdienst bei den Koordinatorinnen Heike Lebelt und Ulrike Richter unter 3146472 oder dresden@deutscher-kinderhospizverein.de. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Dresden begeht in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. (PZ)

Nachtcafés wieder geöffnet

Seit dem 1. November öffnen wieder insgesamt sieben Kirchengemeinden in Dresden ihre Türen für Wohnungslose, um ihnen in den kalten Monaten bis zum 31. März ein warmes und trockenes Nachtquartier anzubieten. Ein Abendessen sowie ein Frühstück werden von den ehrenamtlichen Helfern bereitet. Pro Schicht kümmern sich jeweils zwei Helfer um das Wohl der Gäste. Diese erhalten auch die Möglichkeit, zu duschen und über Nacht ihre Sachen waschen zu lassen. Die Nachtcafés sind

wie folgt geöffnet: montags in der Dreikönigskirche, An der Dreikönigskirche 12, dienstags in der evangelischen Gemeinde Lauenburg, Hermann-Seidel-Straße 3, mittwochs in der Katholischen Pfarrei „Heilige Familie“ in Zschachwitz, Meußlitzer Straße 108, donnerstags in der evangelischen Gemeinde Loschwitz, Grundstraße 36, freitags in der Zionsgemeinde in Plauen, Bayreuther Straße 28, sonnabends in der Katholischen Pfarrei St. Franziskus Xaverius, Stauffenbergallee 9h, und sonntags in der

katholischen Pfarrei St. Petrus, Dohnaer Straße 53. Ehrenamtliche Helfer werden in verschiedenen Kirchen vor allem noch für die Frühschicht gesucht. Pro Schicht sind jeweils zwei Helfer im Einsatz. Wer von 5.45 bis 8.45 Uhr Zeit hat und sich in einem der Nachtcafés engagieren möchte, kann sich gerne an Adriana Teuber bei der Diakonie Stadtmission Dresden wenden (Tel.: 2066015 oder per Mail an sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de). (ct)

www.diakonie-dresden.de

Gesundheit weiter denken

Unter dem Titel „Verantwortung der Kommune im Präventionsgesetz“ lädt die Landeshauptstadt Dresden am 2. Dezember, von 9 bis 15 Uhr, zu einer Gesundheitskonferenz ein. Sie findet im Neuen Rathaus, Rathausplatz 1, statt. Eine Anmeldefrist ist bis zum 11. November möglich. Während der Veranstaltung und den parallel stattfindenden Workshops wird auf das Präventionsgesetz

und deren Umsetzung auf kommunaler Ebene eingegangen. Ziel ist, die gesundheitliche Lage der Bevölkerung weiter zu verbessern. In Workshops sollen Maßnahmen zur Förderung eines gesunden Aufwachsens, Lebens und Älterwerdens in der Stadt gemeinsam mit Experten und den Bürgern weitergedacht und diskutiert werden. So spielen medizinischer Kinderschutz ebenso eine Rolle

wie Suchtprävention, Mobilität, Migration und Gesundheit.

Veranstalter ist das WHO-Projekt „Gesunde Städte“ in Kooperation mit der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V. sowie der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege. (StZ)

Infos, Programm, Anmeldung unter www.dresden.de/who

20 Jahre Bücherhausdienst

Seit 1996 bieten die Städtischen Bibliotheken den besonderen Service des Bücherhausdienstes für Kranke, Hochbetagte oder Menschen mit Behinderung an. Gegenwärtig sorgen 85 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dafür, dass die Bücher an die richtige Adresse kommen. Im Jahr 2015 wurden über 1.000 Einzelbesuche durchgeführt, fast 16.000 Bücher und andere Medien wurden verliehen. 99 Leser nutzen

im Stadtgebiet Dresden dieses Angebot. Die älteste Leserin ist 103 Jahre alt. Derzeit können sich gern weitere Leser Bücher nach Hause bringen lassen. Dieser soziale Service wird durch verschiedene Kooperationspartner unterstützt. Dazu gehören das Deutsche Rote Kreuz Dresden, die Bürgerstiftung Dresden, die Volkssolidarität Dresden, die FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH und die STESAD. Im 20. Jahr seines Bestehens ist

der Bücherhausdienst, der Teil der Sozialen Bibliotheksarbeit ist, jetzt mit dem Sächsischen Bürgerpreis geehrt worden. Gewürdigt wurde dabei, dass Menschen, die aufgrund körperlicher Einschränkungen keine Bibliothek besuchen können, dank Ehrenamt am kulturellen Leben teilhaben können. (StZ)

Für Fragen und Informationen steht Lena Schulz bereit. Kontakt:

Telefon 86482255

buecherhausdienst@bibio-dresden.de

NEUERÖFFNUNG! NEUERÖFFNUNG! NEUERÖFFNUNG!



seit 01.10.2016, in Dresden-Pieschen

Wir geben Ihnen Geborgenheit & Fürsorge in Ihrem Zuhause.



Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- zusätzliche Betreuung
- Verhinderungspflege für Pflegepersonen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Hilfsmitteln

Ambulanter Pflegedienst Mirko Junge
Moritzburger Str. 22
01127 Dresden

TELEFON 0351 84 16 87 17
24 Stunden erreichbar



Das Team des DRK Altenpflegeheims Pieschen gratuliert im November seinen Geburtstagskindern:

Frau Ursula Rauch	am 04.11.16	zum 96.
Frau Monika Tollkühn	am 12.11.16	zum 74.
Ehrentag.		

Wir wünschen den Jubilaren
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Barbara Fleck, Heimleiterin

*Wir leben zu sehr in der Vergangenheit,
haben Angst vor der Zukunft und vergessen
dabei völlig, die Gegenwart zu genießen.*

Autor: unbekannt

**Engagierte
Fachkraft
gesucht!**